

Living the moment

ZorroXRobin, SanjiXNami, LysopXKaya

Von Silja

Kapitel 6: Flashback

*Ich weis...im letzten Kap hab ich noch groß rumgetönt, wie weit ich schon bin und blabla...nur kam etwas dazwischen...tja...Liebe lässt sich nicht planen ne *ggg* Jaja...aber unsere gute alte Liebe hat mich auch etwas inspiriert und deswegen kommt jetzt wirklich als nächstes ein Break the rules-Kap! Ich schwöre!!!! Ansonsten soll mich der Blitz erschlagen *ängstlich in den himmel guck**

*Nun zu diesem Kap...ein Lysopak!^^ Ich weis nicht ob ich das so hinbekommen habe. Aber ich bin auf einen Namen am Schluss ganz stolz! Ich habe nämlich wirklich lange überlegt und gesucht, bis ich diesen Namen fand, der in doppelter Hinsicht passt! Aber warum macht ihr euch nicht einfach selbst ans lesen? *euch mit kap alleine lass**

~~~~~

### Lysops Sicht

Wir sitzen, teilweise liegen auf dem Deck unserer Sunny und beobachten wie langsam die Sonne im Meer verschwindet. Alles scheint so friedlich...so ewig...

Erst seit zwei Tagen haben wir unser Schiff wiederbekommen. Franky und Ruffy hatten sie in der Nähe versteckt. Ein Fluss führte in eine Höhle. Ein besseres Versteck hätte es gar nicht geben können und seit eben zwei Tagen hat sie ihre alten Besitzer wieder. Ich mag dieses Schiff, nein eigentlich liebe ich es, wie wir alle, auch wenn ich den Verlust unseres Vorgängerschiffs, Flying Lamb, nur schwer wahrhaben wollte.

„Wo wart ihr eigentlich die letzten zwei Jahre?“ Ich sehe zu Zorro rüber, der seinen Krug, gefüllt mit Bier, an die Lippen setzt.

Eine gute Frage...

Von Sanji weis ich einen Teil und Chopper und Nami kann ich mir denken, doch wo sich Zorro und Robin rumtrieben...davon hab ich keine Ahnung.

„Warum willst du das wissen Grüner?“

„Ich wollte mal höflich sein und mich für das Leben meiner Mitmenschen interessieren, blonde Makrele.“

Ach wie mir die kleinen Streitereien zwischen den beiden fehlten!

„Ich würde es aber auch gern wissen wo ihr alle wart“, wirft jetzt Chopper ein. Und ich muss ihm zustimmen. Ich wüsste es auch gern.

„Wenn ihr meint...dann fang mal an zu erzählen, Chopper!“ Schön genüsslich zieht Sanji an seiner Zigarette. Er scheint nicht so sonderlich begeistert zusein. Warum weis ich nun aber nicht.

„Äh...warum ich?“

„Weil irgendjemand anfangen muss!“ Sanji klingt ja mehr wie genervt. Aber so fängt Chopper wenigstens an.

„Nun ja...wo sollte ich schon groß gewesen sein. Die meiste Zeit auf Drumm.“

„Die meiste Zeit?“ Nami sieht etwas irritiert zu Chopper.

„Ja...ab und an bekam ich von Ruffy den Auftrag auf eine Nachbarinsel zugehen um ein paar Kleinigkeiten zuregeln. Doch das war es dann auch schon.“

Kurz tritt Stille ein, die von Zorro durchbrochen wird.

„Dann mach ich mal weiter, wenn das schon alles war. Wo war ich überall...mal überlegen.“

Wenn er es vergessen hat, dass würde mich nicht mal überraschen. Wobei...wahrscheinlich wusste er die meiste Zeit gar nicht wo er war bei seinem Orientierungssinn!

„Hey Langnase...was gibt es zugrinsen.“ Zorro starrt genau in meine Richtung, was mich doch etwas zusammenschrecken lässt.

„Äh...hab ich gegrinst? Kann mich gar nicht daran erinnern!“ Am Besten einen auf scheinheilig machen. Das zieht immer.

„Das will ich für dich hoffen! Na ja...ich hab eigentlich keine Ahnung wo ich überall war.“

Was hab ich gerade gedacht?

„Zuerst bin ich einfach ins Blaue. Mal hier mal da, morgen schon wo anders. Bis mir dann irgendwann Tashigi an den Fersen hing. Die kann vielleicht nervig werden.“

„Sind viele verknallte Frauen...“, höre ich Robin murmeln.

Will sie damit sagen, dass Tashigi was von unserem Schwertkämpfer will? Ach egal...soll sie doch. Aber mit dem nerven hat Zorro vollkommen recht, wie ich finde.

Ein kurzer Seitenblick zu Robin, dann fängt Zorro auch schon wieder zum Reden an.

„Irgendwann bin ich der Marine doch mal ins Netz gegangen. Aber ich möchte betonen, dass nicht Tashigi mich erwischt hat.

Ich wurde in irgendein Gefängnis recht zu Anfang der Grand Line gebracht. Da blieb ich dann, bis ich reizende Gesellschaft bekam.“

Reizende Gesellschaft?

„Wie meinst du das?“ Auch die anderen sehen etwas blöde drein, Sanji hingegen, der die Frage gestellt hat, sitzt weiter ruhig am Boden, die Arme vorm Körper verschränkt.

„Ich meinte es wie ich es gesagt hab. Robin war nämlich so frei und kam mich besuchen.“

Robin? Ich sehe auf, besser gesagt sehe ich auf Zorros Hand, die...die eindeutig Robins Hand sucht, ergreift und festhält. Und anstatt ihre Hand zurückzuziehen lächelt Robin in nur etwas verlegen an.

Stopp! Falscher Film! Robin und Zorro?

„Willst du damit sagen ihr seit...“

„Nein Nami! Wir sind kein Paar!“, unterbricht Robin unsere Navigatorin augenblicklich.  
„Sieht aber so aus.“  
„Hast du Robin nicht gehört Gemüseputzer? Wir sind nicht zusammen und damit ist das Thema gegessen.“

Das saß! Sanji ist ruhig, wenn er auch jetzt noch grimmiger dreinschaut. Aber was soll man da noch groß sagen. Lieber nichts, da ich nicht auch noch von Zorro zusammengefaltet werden möchte.

Doch man muss zugeben, es sieht doch stark danach aus, dass die zwei eindeutig mehr verbindet. Allein wie Robins Finger weiter mit denen von Zorro spielt und ihren Kopf an seine Schulter lehnt. Wie ein frisch verliebtes Pärchen!

Wer hätte das gedacht? Unsere Archäologin und der Schwertkämpfer.

Und jetzt fällt mir Kaya ein. Sie hatte mal so was angedeutet. Von wegen Robin würde Zorro doch etwas mehr mögen.

Jaja...meine Kaya...

„Willst du nicht mal weitererzählen, Schwerterheini?“

„Wenn du weiter so ein Gesicht ziehst Zwiebelchneider, dann nicht! Außerdem gibt es nicht mehr viel zu erzählen. Das einzige was noch zu erwähnen ist...mich hat nie ein Brief von Ruffy erreicht, was auch der Grund war, warum ich erst so spät zu euch gestoßen bin. Nur durch Zufall hatte ich erfahren, dass sich ein Teil von der Strohhutbande sich wieder auf der Grand Line rumtreibt, um Befehle von ihren Captain auszuführen. Darauf hab ich euch dann bald gefunden. Und wo warst du?“  
Zorro hat sich an Nami gewandt, die aufmerksam zugehört hat und sich nun etwas aufrichtet.

„Nun...eigentlich nur auf Kokos. Wo hätte ich auch sonst sein sollen, nachdem ihr ich dort hingebracht hat. Aber auch mich hat kein Brief von Ruffy erreicht...“ Immer leiser wird sie zu Ende, fast so, als ob sie es bedauert nichts von ihm gehört zuhaben.

„Welch Wunder wenn er keinen an dich geschrieben hat.“

„Sanji!“

„Was Robin? Soll sie doch wissen, dass Ruffy absichtlich ihr keine Briefe geschrieben hat. Sie hat ihm wohl ihr Wort gegeben, dass im Fall eines Krieges ihm zu Seite steht...aber sie hat dennoch die Crew verlassen. Und dies hat Ruffy akzeptiert. Warum sollte er ihr auch noch groß schreiben und ihr Aufträge geben?“

„Das ist kein Grund, dass...“

„Ist gut Robin...du musst mich nicht verteidigen, da es ja stimmt. Welchen Grund hätte Ruffy auch gehabt?“

Wie ein Häufchen Elend sitzt Nami da. Wagt es nicht mal aufzusehen. Also ich finde nicht, dass sie einen Grund hat sich hier fertig zumachen. Ich glaube nämlich, dass Ruffy andere Gründe hatte ihr nicht zuschreiben. Mit Sicherheit sogar.

„Da du ja jetzt schon so ne tolle Reden gehalten hast, kannst du ja gleich weitermachen?“, zischt nun Zorro zu Sanji rüber.

„Ich hab nix zusagen!“

„Jetzt reiß dich mal zusammen und lass gefälligst deine schlechte Laune an jemanden anderen wie uns aus!“

Aua...ich bin taub. Muss Zorro Sanji gleich so anbrüllen? Ich will Schmerzensgeld! Aber sofort!

„Weist du was du mich mal kannst? Außerdem war ich nur auf zwei kleinen Inseln, deren Namen ich auch schon wieder vergessen hab und nun halt deine Klappe!“

Lüge! Lüge! Lüge! Von wegen zwei kleine Inseln...Sanji ist wohl der, der mehr Meilen, als wir alle zusammen, zurückgelegt hat und das alles nur...ach egal. Aber seine Laune ist ja heute wirklich mieser wie mies. Ich glaub ich geh im heute lieber mal aus dem Weg. Ist sicher besser für meine Gesundheit.

„Dann bleiben jetzt nur noch Robin und Lysop übrig.“ Chopper versucht einfach weiterzumachen, um die gespannte Situation einfach links liegen zulassen. Vielleicht nicht das schlechteste.

„Tut mir Leid Chopper, aber ich hab nicht viel zu erzählen. Das meiste hat ja Zorro schon gesagt. Ich war nur bevor ich ebenfalls ins Gefängnis kam in Alabasta und als sich unsere Wege wieder trennten, war ich im Untergrund abgetaucht. Das war es auch schon.“ Sehr sachlich schildert Robin ihre Gesichte, eben genauso wie sie meist ist...sachlich. Doch wundert es mich etwas, dass sie ausgerechnet in Alabasta war. Ich kann mir vorstellen, dass sie dort kein gerngesehener Gast war, aber das muss sie ja selbst wissen.

„Aber vielleicht kann uns ja Lysop mehr erzählen, wie ich.“

Was? Wer? Ich? Ich hab nix zu erzählen...rein gar nichts...gut...gibt es schon aber muss das jetzt sein?

„Ja Robin hat Recht...wo warst du Lysop?“ Mir bleibt wohl nichts anderes übrig als auch zu erzählen wie die anderen. Na gut...

„Äh...bei mir war auch nichts besonderes, Chopper. Ich war kurze Zeit bei meinem Vater, aber Shanks Bande oder besser gesagt was davon noch übrig ist, hat sich auch bald zu Ruffy aufgemacht. Dann war ich ebenfalls hier und mal dort...und bei Kaya war ich noch. Das war es aber auch schon.“

Gut da wäre schon noch ne Sache...

„Hast du nicht ein entscheidendes Detail vergessen, Lysop?“

Sanji hat definitiv eine beschissene Laune, sonst hätte er das jetzt nicht gesagt. Der weis ganz genau, dass ich dieses Detail absichtlich unter dem Tisch fallen hab lassen!

„Was meint er Lysop?“ Nun schaut mich Chopper auch noch mit seinen großen Augen an und auch die anderen starren mich so an. Hallo? Bin ich grün im Gesicht oder was? Ich seufze laut. Bleibt mir wohl nichts andres übrig, als alles zu erzählen.

„Nun ja...eine Sache wäre da schon noch...aber die ist jetzt nicht so wichtig.“

„Red schon Lysop!“

„Dräng mich nicht Zorro! Es ist doch wirklich nicht wichtig, ob ihr nun von Kaya und meinem Sohn wisst oder nicht!“ Kaum habe ich meinen Satz zu Ende gesprochen, schlage ich mir auch schon die Hand auf den Mund. So wollte ich es den anderen nicht erzählen.

„Du hast einen Sohn?“, platzt es aus Nami heraus.

„Warum hast du nicht früher erzählt?“ „Tja...das nenne ich mal Neuigkeit!“ Jetzt fängt auch noch Chopper und Zorro an.

Aber habe ich nicht eigentlich mit dieser Reaktion gerechnet? Na ja...ich habe jedenfalls gehofft, dass sie so ausfällt.

„Und wie heißt euer Sohn?“

„Er heißt Kazuya und ist gute acht Monate alt.“

Ich habe nicht mal den Mund aufgemacht, hat Sanji Robins Frage schon beantwortet.  
Ach meine Kaya und mein kleiner Kazuya...

„Der Name ist schön. So nahe bei Kaya und trotzdem anders.“

„Ich finde ihn nicht nur deswegen sehr schön Nami. Damit hab ich doch recht, oder Lysop?“

Hätte mich ja auch gewundert, wenn Robin das nicht sofort aufgefallen wäre. Ja sie hat recht. Er ist nicht nur schön, da er Kayas Namen ähnlich ist.

„Stimmt...er ist von der Bedeutung auch wirklich schön.“

„Und welche Bedeutung hat er?“ Chopper sieht abwechselnd zwischen Robin und mir hin und her. Auch Robin hat es bemerkt.

„Kazuya bedeutet Friede, Chopper.“